

Untenrüdener Kotten in Solingen

Schlagwörter: [Schleifmühle](#), [Kotten](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

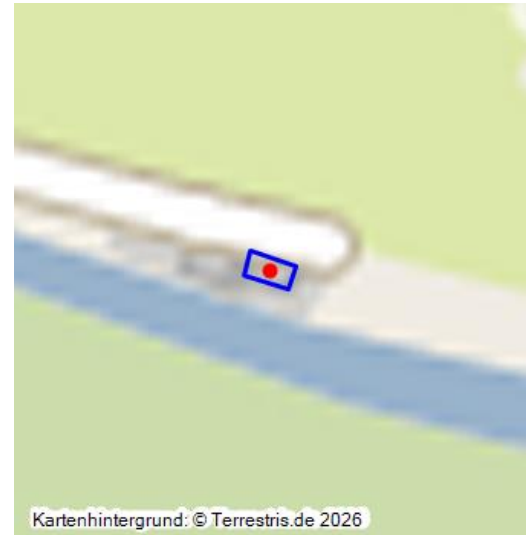
Gemeinde(n): Solingen

Kreis(e): Solingen

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Untenrüdener Kotten in Solingen (2023)
Fotograf/Urheber: Karl Peter Wiemer



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Der Untenrüdener Kotten ist ein historischer Schleifkotten an der Wupper in Solingen, dessen Entwicklung exemplarisch für viele solcher kleinen Industriebetriebe im Bergischen Land steht.

Der Kotten liegt in der Hofschaft Untenrüden, einer Hofschaft in Solingen. Untenrüden wurde spätestens im 15. Jahrhundert besiedelt und ist seit 1929 Teil der Großstadt Solingen. Der Name „Rüden“ bzw. „Rüdener Kotten“ taucht in alten Karten und Aufzeichnungen auf - teils als „Rüdens neuer Kotten“, teils als „unten Rüden“. Der Untenrüdener Kotten war lange Zeit ein Schleifkotten, das heißt ein Betrieb, in dem Messer und andere Stahlwaren mit Hilfe der Wasserkraft der Wupper geschliffen wurden.

Historisch gesehen gehörte zum Kotten auch ein Wehr, ein Ober- und Untergraben, um das Wasser zu entnehmen und wieder einzuleiten. Über ein unterschlächtiges Wasserrad wurde die Antriebsenergie auf Schleifsteine und Pließtscheiben übertragen. Laut einer Karte von etwa 1824/1825 war der Kotten als einfacher Kotten eingezeichnet; später wurde von einem „Doppelkotten“ gesprochen.

Ein großer Einschnitt war ein Brand im April 1892, bei dem der Untenrüdener Kotten vollständig niederbrannte. Im Jahr 1905 wurde zumindest ein Teil wieder aufgebaut: Mathias Ern und Daniel Voos beantragten, auf der Stelle des abgebrannten unteren Kottenteils ein neues Schleifgebäude zu errichten, das vier Schleiferstellen bieten sollte. Es erfolgte danach eine Modernisierung - neben der Wasserkraft wurde später auch elektrische angetriebene Mechanik hinzugefügt, so dass der Betrieb unabhängiger vom Wasserangebot der Wupper und von Wetterverhältnissen war.

Im Laufe des 20. Jahrhunderts verlor der Kotten an Bedeutung. Die Wasserdrehung des Rades wurde eingestellt, und der elektrische Antrieb übernahm allein. Das Wehr, Ober- und Untergraben sind heute nicht mehr vorhanden. Das Gebäude existiert noch in Form eines Backsteinhauses, und gelegentlich wird der Kotten zu festlichen Anlässen reaktiviert - zum Beispiel beim Sommerfest des Verschönerungsvereins Rüden-Friedrichstal.

Der Untenrüdener Kotten steht für die traditionsreiche Solinger Schleif- und Stahlwarenindustrie. In den kleineren,

wasserbetriebenen Betrieben fanden viele Menschen ihren Lebensunterhalt. Noch heute kann man hier seine Messer professionell schleifen lassen. Der Kotten ist Teil des kulturellen Gedächtnisses der Region: neben seinem industriellen Wert ist er auch ein Ort mit landschaftlicher und historischer Bedeutung.

(Karl Peter Wiemer, Rheinischer Verein für Denkmalpflege und Landschaftsschutz e.V., 2025)

Internet

www.tetti.de: Untenrüdener Kotten (abgerufen 31.07.2025)

zeitenreise.net: Die Solinger Kotten: Historische Schleifereien an der Wupper (abgerufen 31.07.2025)

Literatur

Lunkenheimer, Ludwig / Landschaftsverband Rheinland, Landeskonservator (Hrsg.) (1990):

Schleifkotten, Mühlen und Hämmer an den Solinger Bächen. (Arbeitsheft 33.) Köln.

Wiemer, Karl Peter; Putsch, Jochem (1992): Auf den Spuren der Solinger Schleifer. Historische

Touren in Solingen-Widdert. (Wanderwege zur Industriegeschichte 2.) Köln.

Untenrüdener Kotten in Solingen

Schlagwörter: [Schleifmühle](#), [Kotten](#)

Straße / Hausnummer: Untenrüdener Kotten

Ort: 42657 Solingen - Widdert

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Fotos, Literatursauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Koordinate WGS84: 51° 07 36,4 N: 7° 04 6,66 O / 51,12678°N: 7,06852°O

Koordinate UTM: 32.364.843,74 m: 5.665.696,97 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.574.845,25 m: 5.666.293,60 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Karl Peter Wiemer, „Untenrüdener Kotten in Solingen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-247150> (Abgerufen: 5. Juni 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

